

Grundkurs Basiswissen Sucht

GK 58 a

Weiterbildung

Inhalt

Der Grundkurs Basiswissen Sucht ist für Fachkräfte entwickelt, die in ihrem Beruf direkt oder indirekt mit Personen zu tun haben, die Suchtmittel missbrauchen oder von ihnen abhängig sind. Hierzu zählen Fachkräfte aus der Behinderten-, Jugend- oder Altenhilfe ebenso wie Berufsbetreuer:innen, Ergotherapeut:innen aber auch Berufseinsteiger:innen in der Suchthilfe.

Mit dem Wissen um unterschiedliche Substanzen und ausgewählte verhaltensbezogene Störungen, deren Wirkweisen und Folgeschäden lässt sich das Ausmaß einer Suchterkrankung erkennen und einschätzen. Eine professionelle Grundhaltung gegenüber den Betroffenen ermöglicht Abgrenzung im beruflichen Alltag und eine Stärkung der Eigenverantwortung. Die theoretische Auseinandersetzung sensibilisiert für die Suchtdynamik und fördert das Verständnis für den suchtkranken Menschen. So lassen sich Beziehungsfallen und -verstrickungen in der Arbeit mit suchtkranken Menschen erkennen und vermeiden. Es wird ein Überblick über die Initiierung und Aufrechterhaltung von Prozessen der Motivations- und Veränderungsprozessen gegeben. Zusätzlich zur Weiterentwicklung der eigenen Fähigkeiten wird das Wissen über die Struktur der Suchthilfeangebote im Allgemeinen vertieft.

Nutzen

In der alltäglichen Arbeit stellt der Umgang mit Suchtverhalten für den einzelnen Mitarbeitenden, Teams und Einrichtungen stets eine besondere Herausforderung dar. Dieser Kurs ermöglicht das Erlangen von Fachwissen über das Thema Sucht und erleichtert den Umgang mit suchtmittelgebrauchenden und suchtkranken Menschen. Das gibt Sicherheit, baut Ängste ab und macht das Thema Sucht ansprechbar. Teilnehmende des Grundkurses „Basiswissen Sucht“ erhalten eine Bescheinigung, die nach Rücksprache mit dem Träger eine Zulassung zum „berufsbegleitenden Aufbaukurs Suchtberater:in (LWL)“ ermöglichen kann.

Zeitraumen / Programm

40 Ustd. - 5 Tage

19.- 21. 11.2026
07. – 08.01.2027

Diese Weiterbildung ist nur mit Übernachtung buchbar. Die konkreten Arbeitszeiten werden mit der Kursleitung vor Ort besprochen.

Methoden

- Vortrag
- Lehrgespräche im Plenum
- Kleingruppenarbeit

Dozentin / Dozent

Peter Appelhoff, Bocholt

Jg. 1960, Diplom-Sozialarbeiter, M.A. Sozialmanagement, Qualitätskoordinator EFQM (LWL). Seit 1994 in der ambulanten Suchthilfe tätig. Dabei vorwiegend aktiv in den Bereichen Allgemeine Beratung sowie Arbeit in der JVA (Beratung und Vermittlung in weiterführende Angebote der Suchthilfe für Inhaftierte).

Nicole de Vries, Münster

Jg. 1974, Diplom-Sozialpädagogin, Systemische Beraterin, Sucht und Sozialtherapeutin (gesprächspsychotherapeutisch orientiert), Master of Arts Supervision/Coaching (DGSv), 14 Jahre in der medizinischen Rehabilitation Abhängigkeitskranker beschäftigt als Einzel- und Gruppentherapeutin und Aufnahmekoordinatorin. Seit 2014 hauptamtliche Lehrende an der FH Münster, Fachbereich Sozialwesen mit dem Lehrgebiet Sucht, Psychische Erkrankungen und Soziale Gruppenarbeit.

Anbieter

LWL-Koordinationsstelle Sucht

Referentin / Referent



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Koordinationsstelle Sucht

Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=52632>

Veranstaltungsnummer

26-0701-805-0001-0032

Datum

19.11.2026 - 08.01.2027

Anmeldeschluss

22.10.2026

Ort

Akzent Hotel Tietmeyer
Hauptstraße 52
48624 Schöppingen
Tel.: 02555 938750

[Karte und Routenplaner](#)

Teilnehmendenkreis

Fachkräfte der Suchthilfe und aus anderen Arbeitsfeldern, die mit Menschen arbeiten, die problematisch Rauschmittel konsumieren.

Teilnehmendenzahl

20

Kosten

665,44 € Teilnahmeentgelt
329,56 € Übernachtung EZ mit
Vollverpflegung
inkl. gesetzl. Umsatzsteuer

Downloads

[Konzeption_Grundkurs_BWSucht\(1\).pdf](#)



Peter Appelhoff



Nicole de Vries

Auskunft zu Inhalten



Alexandra Vogelsang
E-Mail: alexandra.vogelsang@lwl.org
Telefon: 0251 591-3838

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Sylvia Krömer
E-Mail: Sylvia.Kroemer@lwl.org
Telefon: 0251 591-5987

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de